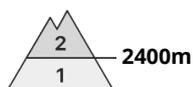




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 06.04.2022

Frischer Tribschnee ist die Hauptgefahr.

Der teilweise starke Wind verfrachtet den Neuschnee. Vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten sowie in hohen Lagen und im Hochgebirge entstehen umfangreiche Tribschneeanisammlungen. Diese können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Die Gefahrenstellen liegen in Kammlagen, Rinnen und Mulden, besonders an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m.

Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen und Rutsche möglich, besonders in den Hauptniederschlagsgebieten an sehr steilen Grashängen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Der Wind bläst mäßig bis stark. Die frischeren Tribschneeanisammlungen werden vor allem an steilen Schattenhängen auf weiche Schichten abgelagert. Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Teilweise liegen kleinräumig stark unterschiedliche Schneehöhen. Unterhalb der Waldgrenze liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Frischen Tribschnee beachten.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 06.04.2022

Frischen Tribschnee beachten.

Mit mäßigem bis starkem Wind aus westlichen Richtungen entstehen teils störanfällige Tribschneeansammlungen. Die frischen Tribschneeansammlungen sind meist eher klein aber teilweise leicht auslösbar. Gefahrenstellen liegen an kammnahen Schattenhängen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Schon eine kleine Lawine kann Wintersportler mitreißen und zum Absturz bringen. Die Tribschneeansammlungen sollten besonders im absturzgefährdeten Gelände umgangen werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der Wind bläst mäßig bis stark. Die frischeren Tribschneeansammlungen werden an Schattenhängen auf weiche Schichten abgelagert. Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Teilweise liegen kleinräumig stark unterschiedliche Schneehöhen. Unterhalb der Waldgrenze liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Mehrheitlich günstige Lawinensituation.